

## Veranstaltungen „uni•com“ Sommersemester 2013

- Vorträge
- Führungen & Fahrten
- Kurse
- Studium generale
- Wissen für Kids

## uni-com - Wissen für alle - Bildungspartnerschaft Tirol

Die schon seit vielen Jahren gepflegte enge Zusammenarbeit der Volkshochschule Tirol mit der Universität Innsbruck wurde im Sommer 2007 im Rahmen eines Kooperationsvertrages in eine neue konkrete Form gegossen: Unter der Marke **uni-com - Wissen für alle - Bildungspartnerschaft Tirol** verbinden sich die Stärken beider Institutionen zum Nutzen der Tiroler Bevölkerung. Führende ExpertInnen aus vielen Wissensgebieten stellen seit dem Sommersemester 2008 ihre Disziplinen über ausgewählte Themen in Vorträgen, Führungen und Kursen einer breiteren Öffentlichkeit vor und erlauben Einblicke in Forschung und Lehre. Für „NachwuchsforscherInnen“ gibt es mit **uni-com-Wissen für Kids** ein eigenes, zusammen mit der Jungen Uni konzipiertes Kursprogramm.

Im Januar 2011 wurden Universität Innsbruck und Volkshochschule Tirol für ihre Bildungspartnerschaft **uni-com** mit dem neu geschaffenen Bildungsinnovationspreis des Landes Tirol ausgezeichnet.

Bei einzelnen **uni-com**-Kursen besteht die Möglichkeit am eCampus, der elektronischen Lernplattform der Universität, teilzunehmen. Kursunterlagen, weiterführende Links u. ä. werden von der Kursleitung zum Download bereitgestellt, auch ein Diskussionsforum ist eingerichtet.

## Vorträge

**uni-com**-Vorträge sind allgemein zugänglich, Karten nur an der Abendkasse.

Unkostenbeitrag: € 5,-  
Für SchülerInnen, Lehrlinge,  
SeniorInnen (ab dem 60. Lebensjahr) € 4,-

**uni-com**-Vorträge und -Führungen sind für StudentInnen gegen Vorlage der Student Card frei zugänglich. Bei **uni-com**-Kursen gilt die übliche Studentenermäßigung von 20 %.

Bei Führungen und Kursen ist eine Anmeldung erforderlich. Bitte wenden Sie sich an die VHS Tirol, Tel. 0512/58 88 82-0, innsbruck@vhs-tirol.at und [www.vhs-tirol.at](http://www.vhs-tirol.at).

Sämtliche Vortrags-, Führungs- und Kursteilnahmen aus dem **uni-com**-Programm können in einem HörerInnenbuch bestätigt werden. Nähere Informationen erhalten Sie im Büro der VHS Tirol.

### • Vorträge

#### • Philosophisches Café:

##### „Die Aktualität der Philosophie“

Seit über 15 Jahren bietet das Innsbrucker Philosophische Café eine Plattform für die vorurteilsfreie, lebendige Auseinandersetzung mit Themen außerhalb der „Elfenbeintürme“ der Universitäten. Auch dieses Semester geben uns in vier Veranstaltungen Experten und Expertinnen kritische Impulse und dies nicht im Sinne des Vermittelns von Information von Wissenden an Unwissende, sondern in Form eines Gesprächs. An einem Ort, der Menschen nicht

in Ehrfurcht erstarren lässt, sondern an dem geredet, getrunken, debattiert wird - ein Ort, der allen zugänglich ist.

Aktuelle Informationen zum „Philosophischen Café“ finden Sie unter:

<http://www.philcafe.info.ms/>

Termin: Donnerstag, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: „Die Bäckerei“,  
Dreiheiligenstraße 21a

Kosten: keine

Keine Anmeldung erforderlich.

**Kunst als soziale Praxis** Do, 28.03.

**Ist Philosophie lehrbar?** Do, 18.04.

**Traum, Spuk, Kapital: Figurationen des Hauses in der Moderne** Do, 23.05.

**Indische Philosophie in „Beispielen“** Do, 13.06.

• **Mi, 06.03.**

**Philosophieren - ohne Gott, ohne Hoffnung?**

**Das „Absurde“ bei Albert Camus.**

**Zum 100. Geburtstag des „engagierten“**

**Schriftstellers**

Referent: Mag. Thomas Palfrader

Beginn: 20:00 Uhr, Vortrag mit Diskussion

Ort: Universität Altbau, Innrain 52,  
EG, Hörsaal A

2013 würde der große französische Schriftsteller und Philosoph Albert Camus seinen 100. Geburtstag feiern, wäre er nicht 1960 bei einem (bis heute nicht restlos aufgeklärten) Autounfall ums Leben gekommen. Obwohl er nur knapp 47 Jahre alt wurde, hinterließ der neben Sartre wohl bedeutendste Repräsentant des französischen Existentialismus ein beeindruckendes, in seiner Bandbreite einzigar-

tiges Werk. Der Referent versucht in seinem Vortrag, das „Herzstück“ des Schaffens herauszuarbeiten - nämlich die Thematik des „Absurden“, meisterhaft und überdies leicht lesbar dargestellt in „Der Mythos von Sisyphos“. Es geht um den Verzicht auf die Suche nach Sinn, nach Gott, einer von Hoffnung getragenen Welt, es bleiben am Ende doch nur die unsichtbaren Mauern, die mich von meiner Umgebung trennen und nicht durch Sinnstiftungen zu überspringen sind. Und dennoch – „wir müssen uns Sisyphos als glücklichen Menschen vorstellen“ - denn es gibt einen Wert, der nicht hinterfragbar ist, und dies ist das Leben selbst.

#### • Mi, 10.04.

**Die Essener, Qumran, Jesus und der Lehrer der Gerechtigkeit.**

**Die Wahrheit über die Schriftrollen vom Toten Meer**

Referent: Univ.-Doz.PD phil.habil  
Ursula Schattner-Rieser  
Beginn: 20:00 Uhr, Vortrag mit Diskussion  
Ort: Universität Altbau, Innrain 52,  
EG, Hörsaal A

Seit der ersten Entdeckung der ersten Schriftrollen vom Toten Meer im Jahre 1947 ist Qumran immer noch ein aktuelles Thema. Der sensationelle Fund von 930 Schriftrollen aus Höhlen nahe dem Toten Meer (zw.1947 und 1956) lieferte uns die ältesten Bibelhandschriften und Textzeugnisse der antiken jüdischen Literatur. Einige Texte dieser erstaunlichen Bibliothek sind das Werk einer frommen, mit den Essenern identifizierten „Brüdergemeinschaft“, die sich vom 2. Jahrhundert v. Chr. bis 68 n. Chr. in Qumran niederließ. Die Mitglieder nannten sich u.a. „Söhne des Lichts“ und „Erwählte“ und zogen

in die Wüste unter der Führung eines „Lehrers der Gerechtigkeit“, welcher verfolgt und gedemütigt wurde. Was hat es mit den Parallelen dieser mysteriösen Person, den Parallelen zu Jesus und dem Neuen Testament, dem Geheimnis der Rollen und der angeblichen Vertuschungstaktik des Vatikans wirklich auf sich?

#### • Mi, 17.04.

**Gasriesen und Eiswelten -  
die Planeten des äußeren Sonnensystems**

Referent: Dr. Gernot Grömer  
Beginn: 20:00 Uhr, Vortrag mit Diskussion  
Ort: Universität Altbau, Innrain 52,  
EG, Hörsaal A

Die beiden Gasplaneten Jupiter und Saturn beeindruckt nicht nur durch ihre Größe, ihre Ringsysteme und atemberaubende Wolkenstrukturen, sondern auch durch ihre Monde. Vom geologisch hoch aktiven Mond Io, den Ozeanen von Europa bis zu den Kryogeysiren des Enceladus rückten diese in den letzten Jahren ins Visier der Planetenforscher aufgrund ihres astrobiologischen Potentials. Auch die beiden Eiswelten Uranus und Neptun bieten für Astronomen außergewöhnliche Phänomene, wie etwa die höchsten Windgeschwindigkeiten im Sonnensystem oder außergewöhnliche Magnetfelder, die durch atmosphärische Phänomene entstehen. In einem allgemein verständlichen Multimedia-vortrag wird von den aktuellsten Ergebnissen von Raumsonden in diesen ebenso entlegenen wie bizarren Regionen des Sonnensystems berichtet.

## Führungen und Fahrten

### • Führungen und Fahrten

**Anmeldung erforderlich: VHS Tirol**

**Wir lernen die Geheimnisse und Schätze R9113  
der Universitäts- und Landesbibliothek kennen**

für kleine Bücherfreunde von 3 - 6 Jahren

Leitung: Gerlinde Wieser  
Termin: Mittwoch, 24.04.13  
Treffpunkt: 14:00 Uhr Universitäts- und  
Landesbibliothek, Innrain 52f,  
Eingangsbereich

Kosten: € 3,- / max. 15 TN

Begleitperson (zahlt keinen TeilnehmerInnenbeitrag) bitte bei Anmeldung bekannt geben. Die Begleitpersonen können die Kinder nach der Veranstaltung wieder abholen oder an einer eigens für sie erstellten Führung teilnehmen. Auf Wunsch erhalten die Begleitpersonen zudem einen Bibliotheksausweis und sind eingeladen das umfangreiche Angebot der Universitätsbibliothek kostenlos zu nutzen.

In kindgerechter Form werden die besonderen Schätze der Universitäts- und Landesbibliothek gezeigt und die Kinder durch das Haus geführt.

**Führung durch die Universitäts- und R9114  
Landesbibliothek**

Leitung: Gerlinde Wieser  
Termin: Freitag, 26.04.13  
Treffpunkt: 15:00 Uhr Universitäts- und  
Landesbibliothek, Innrain 52f,  
Eingangsbereich

Kosten: € 6,- / max. 20 TN

Diese Veranstaltung ist für StudentInnen frei zugänglich, bitte bei Anmeldung bekanntgeben.

Die Universitäts- und Landesbibliothek für Tirol

(ULB) wurde im Jahr 1745 als Bibliotheca publica für ein öffentliches Publikum gegründet. Sie ist für alle EinwohnerInnen Tirols ab dem 16. Lebensjahr frei zugänglich.

Die 3,5 Millionen Bücher und über 8.000 Zeitschriften kann man kostenlos ausleihen bzw. einsehen. Inhaltlich reicht das Literaturangebot von Romanen, Krimis & Co, Bildbänden, Landkarten und Reiseführern, historischen und aktuellen Tages- und Wochenzeitungen bis hin zu wissenschaftlicher Fachliteratur. Als Landesbibliothek archiviert die Bibliothek sämtliche in und über Tirol verfasste Werke. Sie ist damit nicht nur der größte literarische Speicher des Landes, sondern auch die größte Bibliothek Westösterreichs.

**Einheimische Heil- und Gewürzkräuter R9308**

Leitung: Mag. Cäcilia Lechner-Pagitz  
Termin: Samstag, 22.06.13  
Treffpunkt: 09:30 Uhr, Botanischer Garten,  
Sternwartestraße 15

Kosten: € 6,- / max. 20 TN  
gutes Schuhwerk erforderlich

In Zusammenarbeit mit der Grünen Schule.

Viele Pflanzen der heimischen Flora sind schon seit Jahrhunderten wertvolle Heil- oder Gewürzkräuter, sie können aber bei unsachgemäßer Anwendung oft unangenehme Nebenwirkungen und sogar Vergiftungen verursachen. Deshalb werden die wichtigsten Heilpflanzen unserer Umgebung im Rahmen dieser bequemen Vormittagswanderung direkt in der Natur genau bestimmt und ihre Inhaltsstoffe, Anwendung und Wirkung besprochen.

## Kurse

### uni-com-Studium generale

#### Anmeldung erforderlich: VHS Tirol

Das **uni-com-Studium generale** wurde im Wintersemester 2009/10 eingeführt und richtet sich an alle, die kein Studium an der Universität absolvieren möchten, sich aber für Wissen und Forschung aus erster Hand, präsentiert von Lehrenden der Universität Innsbruck, interessieren. Das zusammen mit der Universität entwickelte Konzept basiert auf einer an der Nachfrage ausgerichteten Fächerauswahl aus folgenden Disziplinen (den ehemaligen Fakultäten): Geisteswissenschaften, Theologie, Naturwissenschaften, Wirtschafts-/Sozialwissenschaften und Rechtswissenschaften. Jedes Fach - Philosophie/Psychologie/Pädagogik, Archäologie, Sprache und Literaturen (Germanistik, Anglistik, Romanistik), Kunstgeschichte, Geschichte, Theologie, Physik und Mathematik - kann in vier Kursen/Semestern abgeschlossen werden. Es gibt keine Mindeststudienzeit, der Einstieg in ein Fach ist in jedem Semester möglich. Im Rahmen jedes Kurses kann vom/von der Lehrenden jeweils eine Vorlesung aus dem regulären Universitätsprogramm empfohlen werden, die ohne Inskription und ohne zusätzliche Kosten besucht werden kann.

Bei Abschluss von drei Fächern gilt das **uni-com-Studium generale** als erfüllt - Voraussetzung: mindestens 75 % Anwesenheit bei den Kursstunden. Es sind keine Prüfungen vorgesehen, die Absol-

ventInnen erhalten Teilnahmezertifikate pro Kurs, pro abgeschlossenem Fach sowie bei Erfüllung des Studium generale.

Die Kursteilnahmen des Studium generale (gilt nicht für die Vorlesungen) können in einem HörerInnenbuch bestätigt werden, das Sie im Büro der Volkshochschule Innsbruck erhalten. Es sind keine Zugangsvoraussetzungen (Matura, Studienberechtigungsprüfung, etc.) notwendig. Die Kurse sind einzeln pro Semester zu buchen und zu bezahlen, die Kursbeiträge entsprechen dem allgemeinen, günstigen VHS-Preisniveau. Sämtliche Kurse können auch unabhängig vom Studium generale belegt werden.

Nähere Informationen erhalten Sie im Büro der Volkshochschule Innsbruck, Marktgraben 10, Tel. 0512/58 88 82-0, E-Mail: innsbruck@vhs-tirol.at, sowie auf unserer Homepage: www.vhs-tirol.at

#### Philosophie/Psychologie/Pädagogik

##### Geburt und Sterben

Leitung: Univ.-Doz. Dr. Eckart Ruschmann,  
Dipl.-Psych. Elisa Ruschmann,  
Ass.-Prof. Dr. Tatjana Schnell

Ort: Universität Innsbruck,  
Christoph-Probst-Platz (Altbau),  
EG, Raum 0040

Kosten: € 108,- / max. 15 TN

Kurs 1 **R1001**

Termine: Freitag,  
08.03. & 22.03.13 (Eckart Ruschmann)  
05.04. & 26.04.13 (Elisa Ruschmann)  
03.05. & 07.06.13 (Tatjana Schnell)  
14.06. & 21.06.13 (Eckart Ruschmann)

Kurs 2 **R1002**

Termine: Freitag,  
08.03. & 22.03.13 (Eckart Ruschmann)  
05.04. & 26.04.13 (Elisa Ruschmann)  
03.05. & 07.06.13 (Tatjana Schnell)  
14.06. & 21.06.13 (Eckart Ruschmann)  
jeweils 14:30 - 17:00 Uhr  
jeweils 17:30 - 20:00 Uhr

Dieser insgesamt viersemestrige Lehrgang knüpft an die (nicht mehr existente) Fächerkombination für das Lehramt an, kurz PPP genannt, in dem die Disziplinen der Philosophie, Psychologie und Pädagogik verbunden waren. Im Lehrgang behandeln wir Grundfragen des Menschseins aus der Sicht unterschiedlicher Perspektiven und gehen mit ihnen auch sehr persönlich um.

Jedes Semester steht unter einem in sich geschlossenen Thema, dieses vierte und letzte Semester widmet sich dem Thema „Geburt und Sterben“, das aus philosophischer, psychologischer und religiös-spirituelle Perspektive behandelt wird.

#### Sprache und Literaturen – Germanistik **R1003**

##### Glücksvorstellungen in Literatur und Philosophie

Leitung: Lehrende des Forschungsinstituts  
Brenner-Archiv und des Instituts für  
Germanistik

Beginn: Dienstag, 05.03.13, 17:15 Uhr  
10 x 100 Minuten, jeweils Dienstag,  
17:15 - 18:55 Uhr  
Der Kurs findet am 19.03.13 (Josefi)  
statt.  
Der Kurs entfällt am 26.03.13 und  
02.04.13 (Osterferien der Universität)

Ort: Institut für Germanistik, Innrain 52d,  
9. Stock, GeWi-Turm,  
Besprechungsraum 40904

Kosten: € 105,- / max. 20 TN

Themen: Vom Glück des Anfangs. Texte über  
Kindheit - Der Wunsch nach dem Happy End?!  
Das „glückliche Ende“ anhand von Beispielen aus  
der (Gegenwarts-)Literatur, u. a. Wolf Haas: „Das  
Wetter vor 15 Jahren“, Iris Hanika: „Treffen sich  
zwei“ – Glück in der Apathie. Vorstellungen der  
Antike – „Das Brot der frühen Jahre“. Glück und  
Glückskonzepte in der Nachkriegsprosa Heinrich  
Bölls - Alois Hotschnig: „Eine Art Glück“ - Ludwig  
Wittgenstein - Gedichte über das Glück: Zur Frage  
der Darstellung von Glück in der Lyrik

#### Sprache und Literaturen - Anglistik **R1004**

##### 20th Century British Art

##### Institut für Anglistik

Leitung: Andrew Milne-Skinner M.A., P.G.C.E.

Beginn: Montag, 04.03.13, 19:00 Uhr  
10 x 100 Minuten, jeweils Montag,  
19:00 - 20:40 Uhr  
Der Kurs entfällt am 08.04. und  
15.04.13.

Ort: Institut für Anglistik, Innrain 52d,  
5. Stock, GeWi-Turm,  
Besprechungsraum

Kosten: € 105,- / max. 20 TN

Basic coursebook: „British Art Since 1900“, by  
Frances Spalding (Thames & Hudson, 1989 &  
2009), available from Studia Verlag.

How rich and diverse is British art in the 20th  
century? Still part of a tradition or innovative, too?  
Can we identify national patterns or is individualism  
inherent? We explore movements and indi-

vidual artists in Britain: from late Impressionism, through Urban Realism, Vorticism, WWI, the St. Ives School, Abstract Art, Surrealism, the School of London, Pop Art, Concept Art and beyond. To supplement the course, a series of films on 20th century British Art will be shown at the Austro-British Society ([www.austrobrits.org](http://www.austrobrits.org)).

**Geschichte** **R1005**  
**Es werde Licht –**  
**Schöpfungsmythen aus aller Welt**  
**Institut für Alte Geschichte und Altorientalistik**

Leitung: Dr. Sabine Fick  
Beginn: Dienstag, 12.03.13, 18:00 Uhr  
10 x 100 Minuten, jeweils Dienstag, 18:00 - 19:40 Uhr  
Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Atrium, Langer Weg 11, EG, SR 5  
Kosten: € 105,- / max. 25 TN

Schöpfungsmythen sind von der jeweiligen Umwelt stark geprägt. Trotzdem finden sich in allen Zeiten und überall auf der Welt immer wiederkehrende Motive. In diesem Kurs beschäftigen wir uns mit Schöpfungsgeschichten aus Indonesien, Nordamerika, dem alten Ägypten, Mesopotamien und Israel.

**Kunstgeschichte** **R1006**  
**Kunst in der Kirche –**  
**Leidenschaft und Erotik, verhüllt und unverhüllt**  
**Institut für Kunstgeschichte**

Konzeption und Betreuung:  
Ao. Univ.-Prof. Dr. Sybille Moser-Ernst  
Leitung: Eliza Faulhammer, Ao. Univ.-Prof. Dr. Sybille Moser-Ernst  
Beginn: Montag, 11.03.13, 19:00 Uhr

12 x 100 Minuten, jeweils Montag, 19:00 - 20:40 Uhr  
Ort: Institut für Kunstgeschichte, Innrain 52d, 10. Stock/Süd, Geiwi-Turm, SR 41031  
Kosten: € 126,- / max. 20 TN

Erotik und Leidenschaft werden nicht spontan mit den Bildwerken der Kirche in Verbindung gebracht. Dennoch entfachen manche von ihnen tiefes mystisches Empfinden und Mitleiden, machen diese Verzückungen zum Bildthema oder zeigen in unverhülltem Naturalismus weltliche Körper ohne spirituelle Distanz - das religiöse Thema wird zum Vorwand. Am Beispiel mittelalterlicher Andachtsbilder und der Werke von Hieronymus Bosch, Jan Gossaert, Gian Lorenzo Bernini, Michelangelo, Caravaggio und Tintoretto werden wir diese Entwicklung nachzeichnen.

**Archäologie** **R1007**  
**Griechen und Römer in Kleinasien**  
**Institut für Archäologien**

Leitung: Dr. Dietrich Feil  
Termine: Montag, 04.03., 11.03., 18.03., 08.04., 15.04., 22.04., 29.04., 27.05., 03.06. und 10.06.13  
jeweils 17:30 - 19:10 Uhr  
Ort: Zentrum für Alte Kulturen, Atrium, Langer Weg 11, EG, SR 1  
Kosten: € 105,- / max. 40 TN

Die Westküste Kleinasien war schon früh Siedlungsgebiet der Griechen, die hier auch in ein enges und nicht immer spannungsfreies, stets aber für gegenseitige Beeinflussung sorgendes Verhältnis mit den kleinasiatischen Völkern und später mit den vorderasiatischen Großreichen

kamen. Intensive Handels- und Kulturkontakte sorgten für ein reges Kunst- und Geistesleben, das sich in einer ungewöhnlich vielfältigen und reichen archäologischen Hinterlassenschaft niederschlug. Auch in hellenistischer und römischer Zeit bis weit in die byzantinische Ära hinein zählte Kleinasien zu den reichsten und wichtigsten Gebieten der Mittelmeerwelt. Die Betrachtung und Besprechung des archäologischen Befundes in den großen Zentren - wie Ephesos, Pergamon oder Milet - aber auch in vielen kleineren Orten soll diese besondere Bedeutung Kleinasien verständlich machen.

**Theologie** **R1008**  
**Was glaubten die Menschen, bevor Jesus kam?**  
**Eine kurze Religionsgeschichte Israels**

Leitung: Priv.-Doz. Univ.-Ass. Dr. Simone Paganini  
Beginn: Donnerstag, 07.03.13, 19:00 Uhr  
10 x 100 Minuten, jeweils Donnerstag, 19:00 - 20:40 Uhr  
Der Kurs entfällt am 04.04.13.  
Ort: Institut für Bibelwissenschaften, Karl-Rahner-Platz 3, 1. Stock, Seminarraum 7  
Kosten: € 105,- / max. 20 TN

Unsere Gesellschaft ist massiv durch die religiösen Überzeugungen der jüdisch-christlichen Tradition geprägt. Religion und Kult liegen jedoch nicht einfach in einer bestimmten Form vor, sondern entfalten sich im Laufe der Geschichte, nehmen unterschiedliche Gestalt an. Wie also lebten die Menschen zur Zeit des Alten Testaments? Was dachten sie? Woran glaubten sie? Woher kommt die Idee des einen, einzigen Gottes? Dieser Kurs

skizziert die religionsgeschichtliche Entwicklung von den ersten nachweisbaren archäologischen Funden von Götterfigürchen im 10. Jahrtausend v. Chr. bis zu den Anfängen des Christentums und des rabbinischen Judentums im 2. Jahrhundert n. Chr.

**Mathematik** **R3010**  
**Ein Streifzug von der Antike bis zur aktuellen**  
**Forschung**  
**Institut für Mathematik und Institut für**  
**Grundlagen der Bauingenieurwissenschaften**

Leitung: Univ.-Prof. Dr. Alexander Ostermann, Univ.-Prof. Dr. Michael Oberguggenberger  
Beginn: Mittwoch, 13.03.13, 18:15 Uhr  
8 x 100 Minuten, jeweils Mittwoch, 18:15 - 19:55 Uhr  
Der Kurs entfällt am 03.04.13 (Osterferien der Universität).  
Ort: Campus Technik, Viktor-Franz-Hess-Haus, Technikerstr. 25a  
Der Hörsaal wird noch bekannt gegeben.  
Kosten: € 84,- / max. 20 TN

Die Mathematik entwickelte sich in den Urgesellschaften aus praktischen Problemen der Landvermessung, der Zeitmessung und des Handels. Sie wurde von den Griechen in eine strenge Wissenschaft verwandelt, in welcher abstrakte Begriffe eine wesentliche Rolle spielen. In der Neuzeit hat sich die Mathematik schließlich als unverzichtbare Grundlage von moderner Naturwissenschaft und Technik erwiesen. Dabei hat sie aber nichts von ihrer spielerischen Komponente eingebüßt, die auf viele Mathematikinteressierte nach wie vor einen großen

Reiz ausübt. In diesem Kurs machen wir einen Streifzug von der Antike bis hin zu Fragen der aktuellen Forschung. Mit den Vortragenden erarbeiten Sie sich im Kurs ausgewählte Themenkreise und können damit komplexe Fragestellungen besser verstehen. Überraschungen sind dabei nicht ausgeschlossen! Themen: Konstruktionen mit Zirkel und Lineal - Graphentheorie: von den Brücken zu Königsberg bis zu Routenplanern - Statistik und Zufall, Irrtum und Wahrheit - numerische Integration - vom Endlichen zum Unendlichen - Elliptische Kugeln und hyperbolische Bierdeckel: eine Einführung in die nicht-euklidische Geometrie - Welche Art stirbt aus? Populationsmodelle - Zufallsverteilungen: rein zufällig?

## • Kurse

### Anmeldung erforderlich: VHS Tirol

**Pontormo, Rosso Fiorentino, Bronzino & Co.** **R1013**

**Malerei des Manierismus (um 1520/30 bis 1600)**

Leitung: Mag. Dr. Helmuth Oehler, Kunsthistoriker

Termine: Dienstag, 05.03., 12.03., 19.03., 09.04., 16.04., 23.04., 07.05., 04.06., 11.06., 18.06., 25.06. und 02.07.13, jeweils Dienstag, 15:00 - 16:40 Uhr

Ort: VHS-Haus, Marktgraben 10, 1. Stock, Raum 9

Kosten: € 126,- / max. 20 TN

Die bei den Exkursionen anfallenden Eintritte sind nicht im Kursbeitrag enthalten.

Überstürztes. Gewaltiges. Kompliziertes. Monströses: Der „anti-klassische“ Stil des fortschreiten-

den 16. Jahrhunderts wird in Italien von extravaganen und exzellenten Malerpersönlichkeiten praktiziert: Der geniale Jacopo Pontormo (1494 -1557) schafft Werke von existenzieller Tiefgründigkeit, erhebt das Bizarre und Rätselhafte zu positiv bewerteten künstlerischen Prinzipien. Rosso Fiorentinos (1495 -1540) Malereien zeigen eine irrealer Farbigekeit, ausdrucksvolle Gesten und eine Verunklärung des Bildraumes. Angelo Bronzino (1503 -1572) steigt zum Meister des manieristischen Porträts empor, inszeniert die Dargestellten maskenhaft abweisend, unendlich vornehm und unnahbar. Schauplatz dieser Kunstpraxis ist Florenz mit dem Hof der Medici, der Grausames und Elegantes, Intellektuelles, Erregtes und Unerhörtes sowie Verschraubtes und Erotisches raffiniert kultiviert. Insgesamt sind die Kunstproduktionen dieser Jahrzehnte dramatischer Ausdruck einer widersprüchlichen, spannungsgeladenen, leidvollen Zeit mit vielen „Revolutionen“.

Die Lehrveranstaltung bietet eine Augen-Reise durch die exalziert-kapriziöse Welt des Manierismus, präsentiert wichtige Künstler und deren Werke. Gemälde werden gemeinsam besprochen, analysiert und entschlüsselt. Exkursionen zu manieristischen Kunstwerken in Innsbruck, etwa im erzherzoglichen Lustschloss Ambras, ergänzen das im Kursraum Gesehene vorzüglich.

**Auen - Flora und Vegetation an** **R3005**

**Fließgewässern**

**Einführung in die Botanik**

**Institut für Botanik**

Leitung: Mag. Dr. Konrad Pagitz

Termine: Mittwoch, 17.04.13, 18:15 - 19:55 Uhr (Theorie)

Mittwoch, 24.04., 15.05. und 12.06.13, jeweils 18:00 - 20:30 Uhr (Exkursionen)

Ort: Institut für Botanik, Sternwartestraße 15, 1. UG, Raum ÜR 2

Kosten: € 58,- / max. 20 TN

Die Ufervegetation von Fließgewässern zählt heute zu den am stärksten gefährdeten Lebensräumen in unserer Kulturlandschaft. Was ist eine Aue, wie ist sie aufgebaut und welche Pflanzenarten sind für diesen Lebensraum charakteristisch? Nach einem theoretischen Einführungstermin werden verschiedene Nordtiroler Auestandorte vor Ort im Rahmen von Exkursionen vorgestellt.

**Wissenschaft hautnah erleben - Gewürze** **R3006**

**Institut für Botanik**

Leitung: Dr. Angelika Hintner

Termin: Mittwoch, 17.04.13, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Botanischer Garten des Institutes für Botanik (Glashäuser), Sternwartestraße 15

Kosten: € 14,- / max. 20 TN

Seit Jahrtausenden verfeinern Gewürze und Gewürzkräuter Speisen und Getränke, werden als Heilmittel, Zusatzstoffe für Kosmetika, aber auch zum Färben von Speisen und Textilien verwendet. Einst wurden Zimt, Muskat und Pfeffer mit Gold aufgewogen und verhalfen damaligen Handelsstädten wie Venedig zu Reichtum und Wohlstand. In diesem Kurs erfahren Sie, wie Gewürze unsere Geschichte beeinflusst haben, wie diese in der Küche und in der Medizin verwendet werden, welche

Inhaltsstoffe dem Safran seine aphrodisierende Wirkung verleihen und warum 5 g der Muskatnuss bereits tödlich sein können. Bei einem Rundgang im Glashaus können Sie die Gewürzpflanzen auch sinnlich erleben.

**Wissenschaft hautnah erleben - Psychaktive Pflanzen** **R3007**

**Institut für Botanik**

ab 16 Jahren

Leitung: Dr. Angelika Hintner

Termin: Mittwoch, 15.05.13, 18:00 - 20:00 Uhr

Ort: Botanischer Garten des Institutes für Botanik (Glashäuser), Sternwartestraße 15

Kosten: € 14,- / max. 20 TN

Je nachdem welchen Cocktail an chemischen Inhaltsstoffen Pflanzen enthalten, werden sie als Gewürz, als Heilpflanze, als Rohstoffquelle zur Herstellung von Medikamenten oder in rituellen Kulturhandlungen verwendet. Eine Gruppe von Pflanzen, deren Inhaltsstoffe unsere Psyche und somit das Gehirn bzw. das Zentralnervensystem beeinflussen können, werden als Psychaktive Pflanzen umschrieben. Sie können in Abhängigkeit der chemischen Zusammensetzung ihrer Inhaltsstoffe, der eingesetzten Dosis und der Zubereitung eine anregende, beruhigende oder halluzinogene Wirkung haben. Der Schwerpunkt dieses Workshops liegt auf ausgewählten Inhaltsstoffen, auf der medizinischen aber auch missbräuchlichen Verwendung und den Gefahren von pflanzlichen Drogen (z. B. Koffein, Nikotin als auch Betelnuss, Kath, Kokastrauch oder des Peyotekaktus) sowie auf dem Umgang mit halluzinogenen Pflanzen bei indigenen Völkern.

### GPS-Grundkurs

R3008

Leitung: Mag. Andreas Aschaber MSc  
Termin: Samstag, 25.05.13, 09:00 - 13:00 Uhr  
Treffpunkt (Raum Innsbruck): wird bei Anmeldung bekannt gegeben.  
Kosten: € 25,- / Materialbeitrag: € 4,- / max. 10 TN  
Bitte mitnehmen: eigenes GPS-Gerät, wenn vorhanden

Wo bin ich? Bei der Beantwortung dieser Frage kann ein GPS-Gerät sehr hilfreich sein. Wollten Sie immer schon wissen, wie man es sinnvoll verwendet? In diesem Kurs werden Ihnen die grundlegenden Kenntnisse zur Bedienung vermittelt. Wir lernen die Unterscheidung von Wegpunkten, Routen und Tracks, das Markieren von Punkten und wie wir mittels GPS-Gerät an unser Ziel kommen. Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

### GPS-Aufbaukurs

R3009

Leitung: Mag. Andreas Aschaber MSc  
Termin: Samstag, 25.05.13, 14:00 - 18:00 Uhr  
Treffpunkt (Raum Innsbruck): wird bei Anmeldung bekannt gegeben.  
Kosten: € 25,- / Materialbeitrag: € 4,- max. 10 TN

Voraussetzung für die Teilnahme: eigenes GPS-Gerät, Wegpunkt-Erstellung, Vertrautheit mit der Menüführung Ihres GPS-Gerätes

Genug gespielt? Dieser Kurs eröffnet Ihnen neue Möglichkeiten Ihr GPS-Gerät zu nutzen. Dabei lernen wir die Erstellung von Routen und eigenen Tracks sowie die Wegpunktprojektion. Die Übertragung von Koordinaten von der Karte auf das GPS-Gerät und vice versa. Weiters diskutieren wir die Grenzen der GPS-Navigation und üben anhand von praktischen Beispielen den Umgang mit dem GPS-Gerät.

## Wissen für Kids

### uni-com - Wissen für Kids



#### Auf den Spuren alter Kulturen: Kinderwelt

R1801

#### Archäologisches Museum >Schatztruhe< museumspädagogische Programme

von 8 - 12 Jahren

Leitung: Mag. Elisabeth Rastbichler  
Termin: Samstag, 09.03.13, 10:00 - 12:00 Uhr  
Ort: Universität Innsbruck, Altbau,  
Archäologisches Museum, 3. Stock  
Kosten: € 11,- / Materialbeitrag: € 4,-  
max. 20 TN

Wie lebten die Kinder im alten Griechenland und Ägypten? Was gab es für Spielsachen? Wie sah der Schulalltag aus? Mussten die Kinder damals mehr arbeiten oder durften sie auch spielen? Öffne die „Schatztruhe“ in unserem Archäologischen Museum und überlege, ob du lieber damals gelebt hättest.

#### Globenspiel - Die Welt in der Hosentasche Institut für Wirtschaftstheorie, -politik und -geschichte

R1802

von 10 - 99 Jahren

Leitung: Mag. Stefan Neuner,  
Christine Rainer  
Termin: Samstag, 20.04.13, 10:30 - 12:00 Uhr

Treffpunkt: Universität Innsbruck, SOWI-Gebäude, Universitätsstr. 15, Eingang  
Kosten: € 8,- / Materialbeitrag: € 4,-  
max. 30 TN

Spielerisch die Welt kennen lernen? Geht das überhaupt? Mit dem Globenspiel schon! Komme mit auf eine Reise in das fiktive Dorf Globo und erfahre mehr über die Welt und wie es sich darin lebt. Ein Erlebnis für die ganze Familie. Es sind keine Vorkenntnisse erforderlich.

#### MATHE-Cool! Institut für Mathematik

R3801

von 8 - 12 Jahren

Leitung: Institut für Mathematik  
Wocheendseminar:  
Samstag, 13.04.13, 10:00 - 12:00 Uhr  
Treffpunkt: 09:50 Uhr, Technik-Campus/  
Hauptplatz, (Wegweiserkegel),  
Technikerstraße 15  
Kosten: € 11,- / Materialbeitrag: € 4,-  
max. 20 TN

Mathe kann cool sein! Du lernst mit mathematischen Rätseln, Spielen und Bastelarbeiten, dass Zahlen faszinierend sein können.

#### Das Innenleben eines Computers Zentraler Informatikdienst der Universität Innsbruck und Junge Uni

R3802

von 8 - 12 Jahren

Leitung: Mag. Andrea Bou-Vinals  
Termin: Samstag, 23.03.13, 10:00 - 13:00 Uhr  
Treffpunkt: 09:50 Uhr, Technik-Campus/  
Hauptplatz, (Wegweiserkegel),  
Technikerstraße 15  
Kosten: € 16,- / Materialbeitrag: € 6,-  
max. 20 TN



Woraus besteht denn ein Computer wirklich und wie funktioniert die Datenverarbeitung? Um das herauszufinden, werden wir uns das Innenleben eines Computers anschauen. Dazu wird ein Rechner aufgeschraubt und in seine Einzelteile zerlegt. Wie die einzelnen Teile funktionieren werden wir spielerisch erforschen. Beispielsweise gehen wir der Frage nach: Was transportiert ein Bus im Rechner und woher weiß er, wohin er fahren muss?

#### **Roboter-Workshop** **Tiroler Roboter Labor** von 10 - 14 Jahren

Leitung: Ing. Dr. Michael Sieb  
Treffpunkt: 09:50 Uhr, Technik-Campus/  
Hauptplatz, (Wegweiserkegel),  
Technikerstraße 15  
Kosten: € 11,- / Materialbeitrag: € 4,-  
max. 12 TN

Kurs 1 **speziell für Mädchen** **R3803**  
Termin: Samstag, 11.05.13, 10:00 - 12:00 Uhr  
Kurs 2 **für alle** **R3804**  
Termin: Samstag, 08.06.13, 10:00 - 12:00 Uhr

Mit LEGO Technic konstruierst und programmierst du einen Roboter, um damit verschiedene spannende Aufgaben zu lösen.

#### **Geocaching - Schatzsuche mit GPS** **R3805** **in der Natur**

von 8 - 12 Jahren (allein oder mit Familie)

Leitung: Mag. Andreas Aschaber MSc,  
Mag. Michaela Rizzolli Bakk.  
Termin: Sonntag, 26.05.13, 09:00 - 12:00 Uhr  
Ort: Landeskrankenhaus Natters,  
Bushaltestelle  
Kosten: € 17,- / Materialbeitrag: € 3,-  
max. 10 TN

Familienpreis: € 15,- pro Person

Materialbeitrag: € 3,-

Bitte mitnehmen: gutes Schuhwerk, Jause, Getränk, Fotoapparat, Sonnen-/Regenschutz und kleine Tauschgegenstände. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt.

Es raschelt am Waldboden. Ein Ast wird vorsichtig zur Seite geschoben, da wird wohl ein Schatz gehoben? Von der Trendbewegung Geocaching ist überall zu hören. Doch wie funktioniert die Outdoor-Schatzsuche denn überhaupt? Geocaching kombiniert Orientierungssinn und Bewegung in der freien Natur. Mit GPS-Koordinaten und Kombinationstalent findet man versteckte Behälter. Ein Spaß für die ganze Familie! Gemeinsam begeben wir uns auf die Suche nach geheimnisvollen Plätzen! Es sind keine Vorkenntnisse notwendig.

#### **GPS-Detektiv** **R3806** von 8 - 12 Jahren

Leitung: Mag. Andreas Aschaber MSc,  
Mag. Michaela Rizzolli Bakk.  
Termin: Sonntag, 26.05.13, 13:00 - 16:00 Uhr  
Ort: Landeskrankenhaus Natters,  
Bushaltestelle  
Kosten: € 17,- / Materialbeitrag: € 3,-  
max. 10 TN

Bitte mitnehmen: gutes Schuhwerk, Jause und Getränk. Der Kurs findet bei jeder Witterung statt.

Spürnasen aufgepasst: Eine Elfin braucht eure Hilfe, um das Amulett des ewigen Lebens wiederzufinden! Begeht euch mit ihr auf eine spannende Suche, löst knifflige Rätsel, findet mithilfe von GPS neue Orte und Hinweise. Überwindet gemeinsam schwierige Hindernisse. Euer Scharfsinn, Geruchssinn und Geschmackssinn sind gefragt!





**Volkshochschule**  
**TIROL**



**weiterbildung**  
Leopold-Franzens-Universität Innsbruck

*wissen für alle*  
**uniocom**

*Studium generale*  
**uniocom**

*wissen für kids*  
**uniocom**

**• Kontakt und Anmeldung:**

Volkshochschule Tirol  
Marktgraben 10 • A-6020 Innsbruck  
Telefon: 0043 (0) 512 / 58 88 82 - 0  
innsbruck@vhs-tirol.at • www.vhs-tirol.at

Universität Innsbruck - Koordinationsstelle für universitäre Weiterbildung  
Christoph-Probst-Platz • Innrain 52f • A-6020 Innsbruck  
Telefon: 0043 (0) 512 / 507 - 9080 • Fax: 0043 (0) 512 / 507 - 96916  
Weiterbildung@uibk.ac.at • www.uibk.ac.at/weiterbildung/uni.com